



**white turf**  
international horseraces since 1907

## **Rennverein St. Moritz – White Turf**

111 Jahre

Internationale Pferderennen, Event, Prestige und Tradition  
The European Snow Meeting.

### **Protokoll der 111. ordentlichen Generalversammlung des Rennvereins St. Moritz – White Turf**

**Datum:** Dienstag, 28. August 2018  
**Uhrzeit:** 19.00 Uhr  
**Ort:** Badrutt's Palace Hotel, Embassy Saal

Anwesend: 58 Personen (wovon 52 Mitglieder)  
Entschuldigte: Zahlreiche Mitglieder haben sich schriftlich entschuldigt  
Stimmberechtigt: 52 Personen  
Absolutes Mehr: 27 Personen

#### **Traktanden**

##### **1. Begrüssung durch den Vorstandspräsidenten**

Thomas C. Walther begrüsst die anwesenden Vereinsmitglieder sowie Vertreter der Presse. Auf Grund der gleichzeitig stattfindenden Podiumsdiskussion, sind diverse Abmeldungen eingegangen.

Herr Walther weist auf den Tippfehler in der Traktandenliste bei Punkt 6 hin. Es wird die Jahresrechnung 2017/2018 präsentiert werden.

Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

##### **2. Wahl des Protokollführers**

Frau Sabine Mathys wird einstimmig zur Protokollführerin gewählt.

##### **3. Wahl der Stimmzähler**

Die Damen Nelly Daeniker und Sabine Mathys werden einstimmig gewählt

##### **4. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 27. September 2017**

Das Protokoll der Generalversammlung vom 27. September 2017, welches auf der Homepage eingesehen werden konnte, wird einstimmig genehmigt. Auf die Verlesung des Protokolls wird verzichtet.

##### **5. Kenntnisnahme des Jahresberichtes 2017/18 des Vorstandspräsidenten**

Thomas C. Walther verliest den Jahresbericht des Präsidenten. Die Anwesenden verdanken den Jahresbericht mit Applaus.

##### Wortmeldung Silvio Staub:

Herr Staub merkt an, dass der Jahresbericht sehr kurz gehalten ist. Seiner Meinung nach ist dadurch ein Mehrwert für die Mitglieder verloren gegangen.

Thomas C. Walther erläutert, dass überprüft wurde, wie viele Mitglieder den Jahresbericht auf der Homepage einsehen. Da es sich hierbei um eine tiefe Zahl im unteren zweistelligen Bereich handelt, kam man zum Schluss, dass sich der Aufwand und Nutzen für einen ausführlicheren Jahresbericht nicht die Waage halten. Des Weiteren können wichtige Informationen, wie die Resultate der vergangenen Jahre immer auf der Website eingesehen werden.

## 6. Kenntnisnahme der Jahresrechnung 2017/2018

Thomas C. Walther erläutert die Jahresrechnung, welche einen Gewinn von CHF 7'282.76 ausweist. Dass der Gewinn nicht höher ausgefallen ist, liegt in erster Linie an den Mehrkosten für den Wechsel des Lagers, was auf Dauer jedoch Ersparnisse bringt, der Aufrüstung der Skikjöring Startmaschine, der Revision der Startmaschine Galopp,, der neuen Website sowie bei den Kosten für die Präparierung des Sees, welche im Januar wegen den hohen Temperaturen und Schneefällen hoch waren. Zudem steigen die Kosten seitens Verband stetig, worauf wir keinen Einfluss haben.

Herr Walther weist darauf hin, dass die Kosten für Personal und Mandate bei 13% des Budgets liegen. Dies ist für einen Dienstleistungsbetrieb sehr tief.

## 7. Kenntnisnahme des Revisorenberichtes

Herr Thomas Rechberger der Firma Support Engadin St. Moritz AG verliest den Revisionsbericht und stellt fest, dass die Buchhaltung des Rennvereins St. Moritz gemäss Statuten und Gesetz einwandfrei geführt wurde und empfiehlt die Jahresrechnung zu genehmigen.

## 8. Genehmigung der Jahresrechnung Rennverein

Die Generalversammlung genehmigt die Jahresrechnung einstimmig.

## 9. Entlastungserteilung an Vorstandsmitglieder und Revisoren

Vorstandsmitglieder und Revisoren werden einstimmig entlastet.

## 10. Mitgliederbeitrag / Mitgliedschaftsformen

Thomas C. Walther gibt bekannt, dass der White Turf Jockey Club sich an der Mitgliederversammlung vom 17. August 2018 aufgelöst hat. Dies nahm der Rennverein St. Moritz zum Anlass seine Mitgliedschaftsformen zu überprüfen. Es wird vorgeschlagen, dass die Formen in die drei Kategorien Bronze, Silber und Gold aufgeteilt werden. Hierbei entspricht Bronze den bisherigen Einzel- und Paarmitgliedschaften, Silber fasst Firmen- und Gönner-Mitgliedschaften zusammen, wobei der Beitrag für Firmen sich um CHF 100 auf CHF 500 erhöht, die Leistungen aber auch dementsprechend angepasst werden. Neu geschaffen wird die Gold-Mitgliedschaft für CHF 1'000 jährlich, welche zusätzliche Leistungen, wie die Vergünstigung für VIP-Packages und ein Rennpatronat beinhaltet. Der Hauptzweck aller Mitgliedschaftsformen ist die Unterstützung des Rennverein St. Moritz und damit des White Turfs.

### Wortmeldung Silvio Staub:

Herr Staub möchte wissen, was die Gründe für die Auflösung des White Turf Jockey Clubs waren.

Thomas C. Walther bittet die anwesende Barbara Heller, früheres Vorstandsmitglied des White Turf Jockey Club, die Frage zu beantworten. Frau Heller erläutert, dass der White Turf Jockey Club zu wenige Mitglieder anwerben konnte und somit separate Strukturen nicht rentabel geführt werden konnten. Des Weiteren gab es personelle Probleme.

Die neuen Mitgliedschaftsformen des Rennverein St. Moritz, werden einstimmig beschlossen.

## 11. Genehmigung Budget 2018/2019

Herr Walther weist darauf hin, dass zu diesem Zeitpunkt ein **rollendes** Budget präsentiert wird, da noch viele Angaben fehlen. Das Budget wird bis Anfang Winter laufend angepasst werden und dann im Dezember, sobald alle Zahlen vorliegen, eingefroren werden.

Folgende Positionen basieren auf Schätzungen:

- See-Infra
- Unterstützung Gemeinden

Im Bereich Infrastruktur, welcher auch die See-Infra beinhaltet, hat der Rennverein St. Moritz, die Vorjahreszahl eingesetzt und zusätzlich Reserven von CHF 150'000 dazu genommen. Da bei der Budgetierung von einem schlechten Jahr ausgegangen wird, wurde dort das Budget um ca. CHF 150'000 im Vergleich zum Vorjahresabschluss erhöht.

Bei den Unterstützungsbeiträgen durch die Gemeinden, muss abgewartet werden, ob die Gemeinden wieder einen Event-Topf für die 10 grössten Anlässe schaffen, von welchem auch der White Turf profitieren

könnte. Es gilt auch abzuwarten, ob und wie die Sponsoringbeiträge der einzelnen Gemeinden sich ändern auf Grund dieses Topfs. Hier wurde ebenfalls konservativ mit den Vorjahreszahlen budgetiert.

Auf der Einnahmenseite ist auch noch ein Entscheid ausstehend, auf den aus Geheimhaltungsgründen leider nicht eingegangen werden kann, der auch einen positiven Einfluss auf das Budget haben kann.

Mit diesem konservativen Budgetierungsansatz resultiert im **rollenden** Budget per heute ein Verlust von CHF 78'783. Wie oben erläutert, sind hier viel Reserven einberechnet und auch viele Entscheide ausstehend. Der Rennverein St. Moritz arbeitet mit Hochdruck daran, dass dieser Verlust bis zur Einfrierung des Budgets in einen Gewinn umgewandelt werden kann und will sein Versprechen aus der letzten Generalversammlung, nur noch schwarze Zahlen zu schreiben, weiterhin mit Nachdruck verfolgen.

Im Bereich Kosten werden sämtliche Partner und Dienstleister vor einer Vertragsverlängerung überprüft und die Dienstleistung neu ausgeschrieben. Dies ist ein andauernder Prozess, der gewährleistet, dass die Kosten stets optimiert werden. Dies jedoch immer unter Berücksichtigung der Tatsache, dass in den Bereichen Sicherheit und Qualität keine Kompromisse eingegangen werden.

#### Wortmeldung Christian Meuli (Gemeindepräsident Sils):

Herr Meuli präzisiert die Ausführungen zum Event-Topf der Gemeinden. Der Event-Topf soll mit CHF 500'000 gefüllt werden. Dieser Betrag soll an die 10 grössten Events der Region sowie einen Joker-Event verteilt werden. Diverse Gemeinden haben diesem Topf bereits zugestimmt und bei den ausstehenden ist der Entscheid für die nächsten Wochen traktandiert.

Das **rollende** Budget 2018/2019 wird von der Generalversammlung einstimmig genehmigt.

## **12. Rückblick auf die Rennen 2018**

Der White Turf 2018 konnte 3 erfolgreiche Renntage mit guten Bedingungen vorweisen. Dies war nach den vergangenen Jahren sehr wichtig, um wieder das Vertrauen von Aktiven und Besuchern zurück zu gewinnen. Die neu ergriffenen Sicherheitsmassnahmen haben sich bestens bewährt.

Am Donnerstag vor dem dritten Rennsonntag wurde für die Aktiven und die Mitglieder des White Turf Jockey Club ein Rennbahnbrunch mit Trainingsbesichtigung und Erläuterungen durch Trainer eingeführt. Dieser Anlass soll weitergeführt werden und neu allen Mitgliedern des Rennverein St. Moritz offenstehen.

Ebenso positiv blicken wir zurück auf die neue Struktur, in welcher der Eventbereich vom Racingbereich getrennt geführt wird. Diese Trennung hat zu einer Konzentration von Fachkompetenzen und wenig Doppelspurigkeiten geführt und es konnte besser auf die Bedürfnisse der verschiedenen Interessensgruppen eingegangen werden.

Ein grosser Dank gilt auch allen Stimmbürgern von St. Moritz, die durch ihre Zustimmung zu den neuen Stallungen, den Aktiven einen grossen Mehrwert geboten haben.

Ein weiteres Highlight war die Verabschiedung der Stute Mombasa am dritten Rennsonntag. Zusammen mit Volta und Usbekia zeigt sich, dass das Skikjöring bei den Pferden eine Frauen-Domäne ist.

Dieser Erfolg wäre ohne die Sponsoren, Gemeinden, Voluntari, Geschäftsführer und Geschäftsleiter nicht möglich gewesen. Thomas C. Walther möchte sich bei all diesen Stellen sowie dem Badrutt's Palace für die Gastfreundschaft an der heutigen GV bedanken.

## **13. Ausblick auf die Rennen 2019**

Nachdem sich die Mittagspause bewährt hat, wird der Ablauf der Rennen 2019 analog 2018 beibehalten. Dies gewährleistet auch Flexibilität im Falle von Witterungsproblemen. Das vorläufige Rennprogramm wird anfangs September auf der Website aufgeschaltet und laufend aktualisiert.

Auf Grund des erfolgreichen Meetings 2018 und des wieder aufgebauten Vertrauens bei den Aktiven durch die neuen Sicherheitstechniken, wird auf zahlreiche und hochstehende Nennungen gehofft.

Thomas C. Walther weist darauf hin, dass 2019 der 80. Grosse Preis von St. Moritz stattfindet. Gerne würde der Rennverein St. Moritz eine Wall of Fame für sämtliche Sieger des grossen Preises und auch für alle Skikjöring-Könige und Königinnen erstellen. Leider fehlen die benötigten CHF 7'000 hierfür noch.

In den Bereichen Infrastruktur und Organisation sind keine namhaften Änderungen vorgesehen.

Neu werden in Zukunft im Ticketpreis die Rennprogramme sowie ein Wettgutschein im Wert von CHF 2.00 enthalten sein. Dieser Mehrwert von total CHF 7.00 führt zu einer Preiserhöhung von lediglich CHF 5.00 pro Kategorie. Die neuen Ticketpreise können unter <https://www.whiteturf.ch/tickets/> abgerufen werden. Der Verkauf startet am 15. September 2018 um 12.00 Uhr.

#### **14. Verabschiedungen / Ehrungen**

Folgende Personen werden verabschiedet und geehrt:

- Duri Casty, Pistenchef 2016-2018
- Hans-Peter Sorg, Rennbetrieb 2016-2018
- Adrian Staub, Skikjöring-Kommission 1997-2018

Thomas C. Walther bedankt sich bei allen für das wertvolle Engagement und den Einsatz für den Rennverein St. Moritz. Er schlägt Adrian Staub als Ehrenmitglied vor.

Die Generalversammlung bestätigt Adrian Staub als Ehrenmitglied mit Applaus.

#### **15. Varia und Umfrage**

Nachdem aus dem Publikum keine Wortmeldungen kommen, informiert Thomas C. Walther über den Zustand des 2017 verunfallten Jockeys, George Baker. Herr Baker befindet sich stetig auf dem Weg der Besserung. Nachdem er keine Rennen mehr Reiten kann, arbeitet er neu als Expert beim Fernsehen. Der Rennverein wird ihn für das Jahr 2019 zum White Turf einladen und hofft, dass er der Einladung folgen wird.

Bei der Staatsanwaltschaft laufen betreffend dem Unfall noch immer Untersuchungen. Es handelt sich noch immer um ein laufendes Verfahren, weshalb hierzu keine Neuigkeiten vorliegen.

**Ende der Sitzung: 20.15 Uhr**

Für das Protokoll:



Thomas C. Walther  
Vorstandspräsident



Sabine Mathys  
Fürs Protokoll